

PRESSEMITTEILUNG, 18.12.2008, Seite 1/1

Geschenkenspurt im Versand- und Online-Handel

Versandhandelsverband bvh informiert über Termine für Last-Minute-Weihnachtseinkäufe

Frankfurt, 18.12.2008 Durch den günstigen Weihnachtstermin sind in diesem Jahr wieder stressfreie Geschenkeinkäufe bis kurz vor Heiligabend im Versand- und Online-Handel möglich. Darauf weist der Bundesverband des Deutschen Versandhandels (bvh) hin. Heiligabend fällt in diesem Jahr auf einen Mittwoch, wodurch Geschenkbestellungen oft bis zum 22.12. aufgegeben werden können. Bei Expresslieferung sind teilweise auch noch Bestellungen am 23.12. möglich! Der bvh rät Verbrauchern, sich vor der Bestellung über den letztmöglichen Zeitpunkt für eine pünktliche Lieferung unter den Tannenbaum zu erkundigen. Die Unternehmen informieren Kunden auf ihren Webseiten und in den Call-Centern gerne über die jeweils möglichen Bestelltermine für pünktliche Geschenkzustellungen bis Heiligabend.

Das Internet ermöglicht rund um die Uhr stressfreie Weihnachtseinkäufe ohne Gedränge. Die Lieferung erfolgt anschließend bis an die Haustür oder zu alternativen Service-Punkten der Dienstleistungspartner. Wichtige Orientierung beim Online-Kauf geben Zeichen wie das bvh/EHI Gütesiegel „Geprüfter Online-Shop“. Es wird von der Initiative D21 empfohlen (www.internet-guetesiegel.de) und steht für sicheres Einkaufen im Netz. Darüber hinaus unterstützt der Bundesverband des Deutschen Versandhandels (bvh) die Aktion „Online Kaufen-mit Verstand!“. Sie nennt die sieben wichtigsten Grundregeln für sicheres Einkaufen im Internet – von der Wahl eines sicheren Passworts bis zur sicheren Datenübertragung bei der Online-Bestellung. Die sieben goldenen Regeln können im Internet nachgelesen werden: www.kaufenmitverstand.de

In diesem Jahr gibt es einen Trend zum Online-Weihnachtseinkauf. Die Internet-Warenumsätze des Versandhandels werden im Weihnachtsgeschäft voraussichtlich um 23 Prozent auf rund 2,7 Mrd. Euro zulegen. Der Bundesverband des Deutschen Versandhandels (bvh) rechnet daher auch mit steigenden Umsätzen der Branche in der Weihnachtszeit. Insgesamt werden die Deutschen in den Monaten November und Dezember voraussichtlich für 5,7 Mrd. Euro Waren und Geschenke im Versandhandel über die verschiedenen Bestellwege einkaufen (+3,7 Prozent ggb. Vorjahr).

Dank E-Commerce ist der Versandhandel so vital wie nie. Der Bundesverband des Deutschen Versandhandels e.V. mit Sitz in Frankfurt am Main vertritt seit 1947 die Interessen der Branche. Derzeit sind über 270 Unternehmen im Verband organisiert, die ihre Waren per Katalog, Internet oder TV anbieten. Darunter sind Versender mit gemeinsamem Katalog- und Internet-Angebot, reine Internet-Händler, TV-Versender, Apothekensender und Ebay-Powerseller. Die Versandhandelsbranche setzt im Privatkundengeschäft jährlich rund 28,6 Mrd. Euro um. Der Internet-Verkauf von Waren erreicht im Jahr 2008 erstmals den Rekordwert von 13,4 Mrd. Euro.

Bundesverband des Deutschen Versandhandels (bvh), Johann-Klotz-Str. 12, 60528 Frankfurt am Main
Berliner Büro: Atrium Friedrichstraße, Friedrichstraße 60, 10118 Berlin
Pressekontakt: Oliver Claas, Tel. 069/678656-10, 0162 – 2525268, claas@versandhandel.org
www.versandhandel.org, www.katalog.de